

**Ansprache von IHK-Präsident Dr. Richard Weber
anlässlich der Eröffnung des 14. Aktionstages Weiterbildung in der IHK
am Samstag, 21. März 2015, Beginn: 10.00 Uhr**

„Wer aufhört, besser werden zu wollen, hat aufgehört, gut zu sein“

Mit diesem Ausspruch, meine Damen und Herren, hätte Marie von Ebner-Eschenbach Sie alle ganz gewiss *nicht* gemeint. Denn Sie wissen das längst. Und Sie handeln entsprechend. Andernfalls wären Sie heute – noch dazu an einem Samstag – nicht hier, wo es genau darum geht: sich weiterzuentwickeln, (noch) besser zu werden, mehr Erfolg zu haben. Ich bin der festen Überzeugung, Sie haben die richtige Entscheidung getroffen! Herzlich willkommen Ihnen allen in der IHK, herzlich willkommen zum IHK-Aktionstag Weiterbildung!

Viele von Ihnen sind ja schon Stammgäste – aber hätten Sie gedacht, dass dies schon unser 14. Aktionstag ist? Inzwischen ist diese Fachmesse also schon zu einer guten Tradition geworden – und die Resonanz zeigt mir: Format und Inhalt stimmen. Wie schon in den vergangenen Jahren wollen wir auch heute wieder umfassend über das breite Bildungsangebot in unserer Region informieren. Vier Zielgruppen haben wir dabei besonders im Auge:

- die Auszubildenden, die schon heute vorausschauend über Aufstiegsmöglichkeiten in ihren Betrieben nachdenken,
- die Facharbeiter, die wegen der hohen Innovationsdynamik unserer Betriebe ein regelmäßiges „update“ brauchen und suchen,
- die Führungskräfte, die ihr Potential besser ausschöpfen und sich weiter entwickeln möchten

- und schließlich all diejenigen, die eine passgenaue Qualifizierung suchen, um danach bessere Chancen auf dem Arbeitsmarkt zu haben.

Sie alle finden hier und heute an rund 40 Messeständen ein attraktives und breit gefächertes Weiterbildungsangebot – ein Angebot, das sicher auch Ihren ganz individuellen Bedürfnissen gerecht wird.

Meine Damen und Herren, wir alle wissen: Gut ausgebildete und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind die wichtigste Ressource unserer Wirtschaft. Mit ihrem Wissen und ihren Talenten tragen sie ganz wesentlich zum Erfolg der Unternehmen und zur Wachstumskraft unserer Wirtschaft bei.

Wir wissen und spüren aber auch: Qualifizierte Mitarbeiter sind vielerorts schon *heute* knapp. Und sie werden in Zukunft noch viel knapper werden – gerade bei uns im Saarland. Das wird richtig wehtun! Deshalb sollte uns allen klar sein: Die Sicherung eines ausreichenden Fachkräfteangebots ist eine zentrale Herausforderung für die Zukunftsfähigkeit unseres Landes.

Und: Wir können diese Herausforderung nur meistern, wenn wir sie mit voller Kraft und gemeinsam angehen. Deshalb ist unsere IHK ein engagierter Partner im „Zukunftsbündnis Fachkräfte Saar“. Und ich sage nochmals gerne zu: Wir wollen uns dort auch künftig engagiert einbringen – sei es für eine familienfreundliche Arbeitswelt, sei es für eine stärkere Integration der Älteren in den Arbeitsmarkt. Und insbesondere natürlich, wenn es darum geht, alle Talente in unserem Land bestmöglich zu fördern – von der frühkindlichen Bildung bis zum Erhalt der „Jobfitness“ älterer Arbeitnehmer. Und ich füge hinzu: Auch und gerade die verborgenen Talente.

Warum betone ich das so? Weil ich der festen Überzeugung bin: Wir können es uns nicht leisten, auch nur auf einen einzigen Hochmotivierten zu

verzichten. Das, meine Damen und Herren, sieht im Übrigen auch die saarländische Landesregierung so.

Sehr geehrte Frau Ministerpräsidentin, liebe Frau Kramp-Karrenbauer, dass Ihnen das Thema Fachkräftesicherung seit langem ein echtes Herzensanliegen ist, wissen wir sehr zu schätzen. Und die zahlreichen Maßnahmen und Projekte, die wir in den letzten Jahren gemeinsam entwickelt und umgesetzt haben, zeigen: Das Saarland ist auf einem guten Weg. Dass Sie erneut die Schirmherrschaft über diesen Aktionstag übernommen haben, ist nochmals ein besonderes Zeichen der Anerkennung – auch dafür, was unsere Bildungspartner leisten. Es zeigt: Stetige Weiterbildung ist für Sie wie für uns alle eine ganz wichtige Säule der Fachkräftesicherung. Frau Ministerpräsidentin, herzlichen Dank für Ihr Engagement! Schön, dass Sie heute bei uns sind!

Meine Damen und Herren, in Zeiten des demographischen Wandels heißt Fachkräftesicherung vor allem: Aus *weniger mehr* machen, alle Potenziale ausschöpfen. Deshalb ist berufliche Weiterbildung so wichtig! Man sagt ja, dass sich das globale Wissen alle fünf bis zwölf Jahre verdoppelt. Und dass nicht dem Größten, sondern dem Schnellsten und Flexibelsten die Zukunft gehört. Falls Sie diesen beiden Prämissen zustimmen, dann werden Sie sicher auch meiner *Schlussfolgerung* zustimmen: Unternehmen, die in die Qualifikation ihrer Mitarbeiter investieren, sind besser für diesen Wettbewerb gerüstet. Denn neues Wissen und neue Ideen im Betrieb tragen dazu bei,

- das eigene Innovationspotential besser zu entfalten,
- Betriebsabläufe reibungsloser zu gestalten und nicht zuletzt
- neue Produkte und Leistungsangebote zu entwickeln.

Bei uns im Saarland sollte es mittlerweile niemandem mehr schwer fallen, das passende Weiterbildungsangebot zu finden. Wie vielseitig dieses

Angebot ist, davon können Sie alle sich heute selbst überzeugen. Probieren Sie es aus! Sie werden sehen: Es lohnt sich!

Trotz aller Vielfalt werden Sie eines heute allerdings wieder nicht finden – nämlich Weiterbildungsangebote, die von der IHK Saarland selbst durchgeführt werden. Weil wir mit unserem Konzept der „IHK-Bildungspartnerschaft“ bewusst einen anderen Weg gewählt haben. Unsere Lehrgänge werden in enger Zusammenarbeit von Bildungsanbietern und IHK bedarfsgerecht entwickelt – danach aber von privaten Trägern in eigener wirtschaftlicher Verantwortung durchgeführt.

Wie gut dieses Zusammenspiel funktioniert, zeigt auch das nochmals erweiterte Lehrgangsangebot. Und wir konnten die Absolventenzahlen – trotz rückläufiger Förderung – im letzten Jahr sogar nochmals leicht steigern. Auch die Aussichten für dieses Jahr sind vielversprechend. Denn mit dem neuen Programm „Kompetenz durch Weiterbildung“ steht nun gerade für kleine und mittelständische Unternehmen wieder ein wirksames Förderinstrument zur Verfügung.

Meine Damen und Herren, bevor nun gleich unsere Ministerpräsidentin zu uns spricht, möchte ich mich noch ganz herzlich bedanken: Bei den Bildungsträgern, die heute hier zusammen mehr als 1.000 unterschiedliche Bildungsangebote vorstellen. Ich hoffe, Frau Ministerpräsidentin, Sie haben ein wenig Zeit mitgebracht. Dann können Sie sich gleich beim Rundgang davon überzeugen, in welcher Vielfalt und Qualität unsere Aussteller hier Seminare und Lehrgänge anbieten.

Bedanken möchte ich mich auch bei allen, die gekommen sind, um sich heute über Möglichkeiten ihrer persönlichen Weiterbildung zu informieren.

Eines kann ich Ihnen mit dem Politikwissenschaftler Lothar Schmidt auf jeden Fall versichern: *„Bildungshunger und Wissensdurst sind keine Dickmacher!“*

In diesem Sinne wünsche ich allen Beteiligten viel Erfolg! Freuen Sie sich nun mit mir gemeinsam auf die Worte unserer Schirmherrin. Frau Ministerpräsidentin, bitte sehr!